

Fella-Entoxin®



Gebrauchsinformation:

Information für den Anwender

Fella-Entoxin G Streukügelchen zum Einnehmen.

Zur Anwendung bei Kindern und Erwachsenen.

Wirkstoffe:

Chelidonium majus Dil. D3 Citrullus colocynthis e fructibus sicc. Dil. D3 Silybum marianum Dil. D3

Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie bitte die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Fella-Entoxin G jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach 14 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage enthält:

- 1. Was ist Fella-Entoxin G und wofür wird es angewendet?
- 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Fella-Entoxin G beachten?
- 3. Wie ist Fella-Entoxin G einzunehmen?
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5. Wie ist Fella-Entoxin G aufzubewahren?
- 6. Weitere Informationen

1. Was ist Fella-Entoxin G und wofür wird es angewendet?

Fella-Entoxin G ist ein homöopathisches Arzneimittel und daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Hinweis: Bei einer Selbstbehandlung sollte darauf geachtet werden, dass bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden ein Arzt aufgesucht werden sollte. Es könnte

sich um Erkrankungen handeln, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Hinweis: Bei einer Selbstbehandlung sollte darauf geachtet werden, dass bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden ein Arzt aufgesucht werden sollte. Es könnte sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Fella-Entoxin G beachten?

Wenden Sie Fella-Entoxin G nicht an bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Silybum marianum (Mariendistel) oder andere Korbblütler.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen? Da zur Anwendung von Fella-Entoxin G bei Kindern unter einem Jahr keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Fella-Entoxin G bei dieser Personengruppe nicht angewendet werden.

Was ist in der Schwangerschaft und Stillzeit zu beachten?

Das Arzneimittel darf wegen des Bestandteiles Chelidonium (Schöllkraut) in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose. Bitte nehmen Sie Fella-Entoxin G erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Für die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

3. Wie ist Fella-Entoxin G einzunehmen?

Nehmen Sie Fella-Entoxin G immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Falls vom Arzt nicht anders verordnet: Erwachsene und Jugendliche ab dem 12. Lebensjahr:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis

ganze Stunde höchstens 6-mal täglich, je 5 Streukügelchen einnehmen und auf der Zunge zergehen lassen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3-mal täglich je 5 Streukügelchen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Kinder:

Kleinkinder vom 1. bis zum 6. Lebensjahr erhalten nicht mehr als die Hälfte, Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenendosis.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Fella-Entoxin G zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Fella-Entoxin G eingenommen haben als Sie sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie die Einnahme von Fella-Entoxin G vergessen haben, holen Sie diese Einnahme nicht nach, sondern fahren Sie mit der nächsten Einnahme fort.

Auswirkungen, wenn die Behandlung mit Fella-Entoxin G abgebrochen wird: Im Falle des Absetzens von Fella-Entoxin G können sich die vorhandenen Beschwerden erneut verschlimmern. In diesem Fall sollten Sie unverzüglich ihren Arzt befragen.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken.

5. Wie ist Fella-Entoxin G aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Behältnis nach Gebrauch stets fest verschlossen halten.

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Etikett des Behältnisses und auf der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie die Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Verwenden Sie die Packung nicht länger als 12 Monate, nachdem Sie sie angebrochen haben.

Stand der Information: September 2009

6. Weitere Informationen

Was Fella-Entoxin G in 10 g enthält: Die Wirkstoffe sind: Chelidonium majus Dil. D3 0,005 g, Citrullus colocynthis e fructibus Dil. D3 [HAB, Vorschrift 4a, ø mit Ethanol 86 % (m/m)] 0,005 g, Silybum marianum Dil. D3 0,002 g.

Fella-Entoxin G Streukügelchen sind in Behältnissen à 10 g erhältlich.

Reg.-Nr.

MECKEL-SPENGLERSAN GmbH Steinfeldweg 13 · 77815 Bühl

Tel.: (07223) 30671 Fax: (07223) 8713 www.spenglersan.de info@spenglersan.de

Weitere Angaben:

Sie haben ein homöopathisches Arzneimittel der MECKEL-SPENGLERSAN GmbH erhalten. Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) Deutschlands und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) produziert worden. Sie können sich deshalb auf eine gleich bleibende Qualität unserer Arzneimittel verlassen.

Wir wünschen Ihnen baldige Besserung und Wohlbefinden.

Ihre MECKEL-SPENGLERSAN GmbH